TRITON®
Powered by BURG

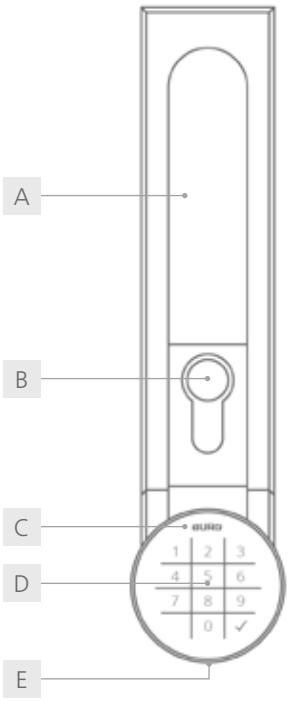


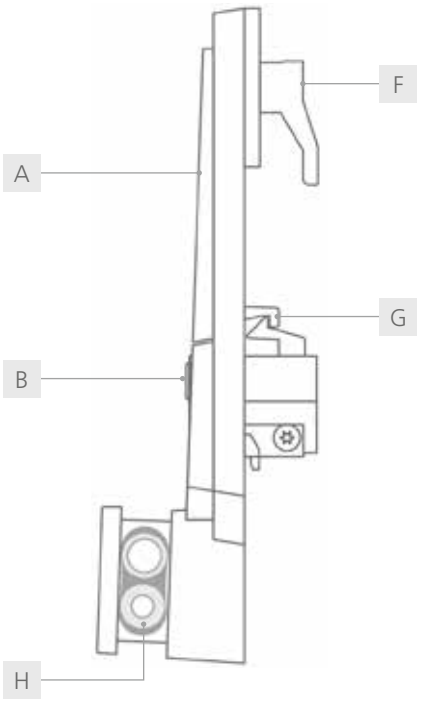
Schwenkhebelgriff mit Flexo.Code

Bedienungsanleitung

www.burg.de

Schwenkhebelgriff mit Flexo.Code





A	Griff	B	Motor-Druckzylinder
C	LED	D	Touchpad-Taste
E	Öffnungs-Loch	F	Riegel
G	Griff Verriegelung	H	Batterie

Inhalt

Allgemeines 2
Technische Daten 3
Default-Einstellungen 3
Optionales Zubehör 3
Produktmaße 4
Einbaumaße 4
Funktionsbeschreibungen 5
LED-Signale 5
Inbetriebnahme 5
Mastercode-Eingabe 6
Konfiguration ..... 6 - 7
Bedienung 8
Batteriewechsel 9
Entsorgungs- und Batteriehinweis 10
Hinweis Batterielebensdauer 10
Konformität / Zertifizierung 10
Garantie und Gewährleistung 10
Reinigungs- und Pflegehinweis 10
Kontakt 10

Allgemeines

Wichtige Hinweise:

- Bitte beachten Sie alle wichtigen Hinweise und lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung durch, bevor Sie mit der Konfiguration beginnen.
- Bevor Sie das Schließsystem in Betrieb nehmen, beachten Sie den Punkt „Inbetriebnahme“ auf Seite **5** und prüfen Sie die Batteriekapazität. (Hilfestellung auf Seite 5 „Batteriewarnung“)
- Bei Verlust des Mastercodes wenden Sie sich an Ihren Ansprechpartner bei Triton.

Datenblatt

Technische Daten

Maße	52 x 221,6 mm
Batterie [1]	VARTA [1] 1/2 AAH-R (2x) 850 mAh, CR High Power
Schließzyklen	bis zu 30.000 Zyklen [2]
Material	Gehäuse: Zamak / Kunststoff
Luftfeuchtigkeit (rel.)	10% - 80%
Temperaturbereich	Betriebstemperatur: 0°C bis 55°C Lagertemperatur: -20°C bis 70°C
Verschmutzungsgrad	2
IP-Klasse	IP30
Einsatzbereich	Indoor
Einbaumaße	25 x 150 mm
Max. Türstärke	Blech: 1,2 - 2 mm
Schlossbefestigung	M4 x 12 (2x)
Riegeltyp	Schlossspezifisch, Zamak
Schließrichtung	Links (90°), Türanschlag: DIN-rechts Rechts (90°), Türanschlag: DIN-links
Modus	Multiuser-Modus (default), Privat-Modus
Anz. mögl. Codes	999.999
Code-Länge	4- / 6-stellig
Anz. Mastercodes	max. 1
Anz. Benutzercodes	max. 50 (Privat-Modus)

Default-Einstellungen

Modus	Multiuser-Modus
Mastercode	934716
Code-Länge	4-stellig
Verriegelung	manuell
LED-Verriegelungsanzeige	an
Bestätigungscode	aus

Optionales Zubehör

- Batterie (VARTA [1] 1/2 AAH-R)
- Öffnungs-Nadel

Frontansicht



Rückansicht

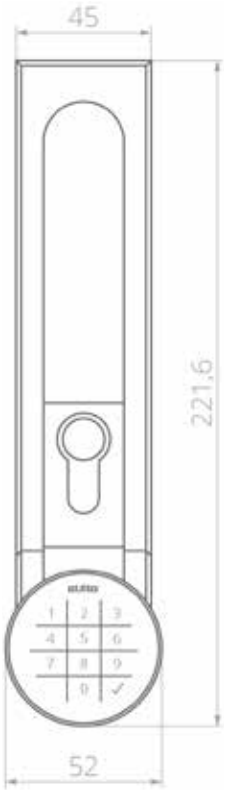


[1] Das Schloss ist freigegeben für Batterien der Marke *VARTA*. Die Verwendung anderer Batterien führt ggf. zu Fehlern in der Funktion (s. Punkt „Batteriehinweis").

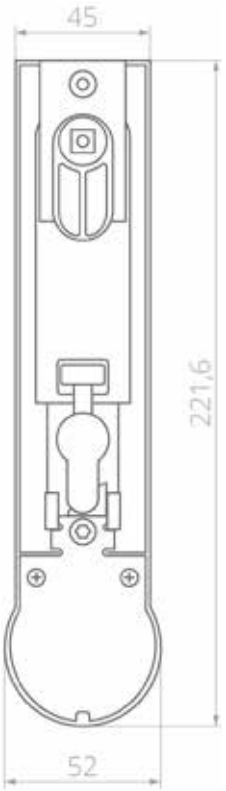
[2] Testwert bei aufeinanderfolgenden Schließzyklen mit einem Batteriesatz der Marke VARTA. Im Alltag begrenzen u. a. Nutzungsprofil, temperaturabhängige Selbstentladung, Batteriequalität und der Ruhestrom der Elektronik die erreichbare Zykluszahl. Die tatsächliche Anzahl kann daher abweichen. Weitere Informationen s. S. 10 „Hinweis Batterielebensdauer".

Produktmaße [1]

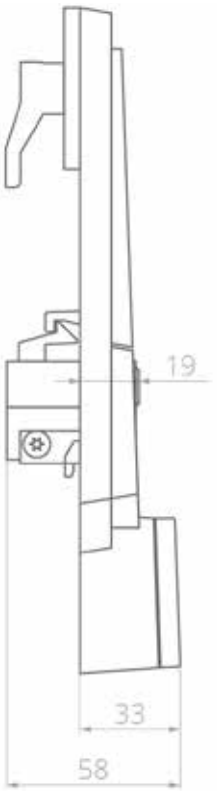
Frontansicht



Rückansicht

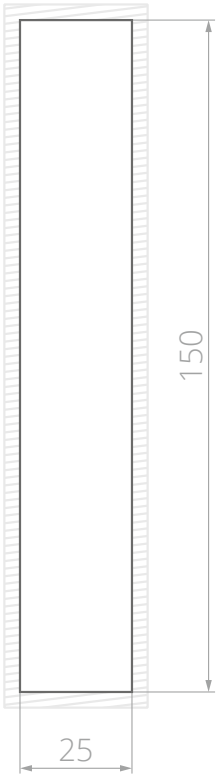


Seitenansicht

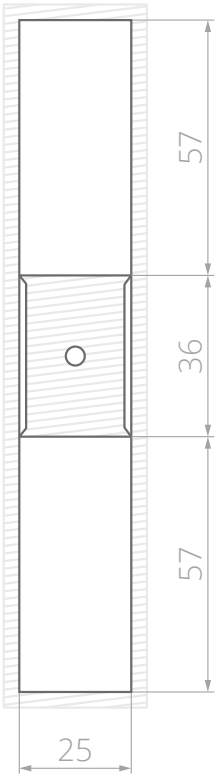


Einbaumaße [1]

Haupt-Einbaulochung



Neue Öffnung mit Ausbruchmöglichkeit



Alle Maßangaben in mm.

Funktionsbeschreibungen

Modus: Mehrbenutzer-Berechtigung (Multiuser-Modus)
Dieser Modus eignet sich für wechselnde Benutzergruppen, bei denen das Schloss nur vorübergehend oder einmal benutzt wird. Codes sind für einen einzelnen Schließvorgang gültig und werden beim Wiederöffnen vom Schloss gelöscht. Das Schloss bleibt geöffnet, bis ein neuer Code es wieder verschließt.

Modus: Fest vergebene Berechtigung (Privat-Modus)
In diesem Modus ist ein Code voreingestellt, mit dem das Schloss bedient werden kann. Dieser Modus eignet sich für Benutzergruppen, bei denen sich die Nutzungsrechte nicht permanent ändern sollen. Das Schloss kann nur mit einem gespeicherten Code bedient werden. Nicht gespeicherte Codes werden vom Schloss abgelehnt.

Bestätigungscode (für Multiuser-Modus)
Zum Schließen wird der Code zweimal hintereinander eingegeben. Nach der zweiten Eingabe verriegelt das Schloss. Die zweite Eingabe erfolgt nach kurzem Aufblinken der grünen LED. Zum Öffnen reicht die einfache Codeeingabe. Diese Funktion kann an- oder ausgeschaltet werden.

LED-Verriegelungsanzeige
Ist das Schloss verriegelt, blinkt die rote LED in kurzen Abständen auf. Diese Funktion kann an- oder ausgeschaltet werden.

Batteriewarnung
Fällt die Batteriespannung unter ein bestimmtes Level (*Phase 1*) leuchtet bei der Codeeingabe die rote LED für wenige Sekunden auf. Die Bedienung des Schlosses ist weiterhin möglich. Fällt die Spannung weiter (*Phase 2*), kann das Schloss nicht mehr geschlossen werden. Fällt die Spannung in den kritischen Bereich (*Phase 3*), kann das Schloss nicht mehr bedient werden.

Mastercode
Der Mastercode autorisiert zur Programmierung des Schlosses. Zudem kann der Mastercode das Schloss unabhängig vom eingestellten Modus öffnen (Notöffnung) und den Sperrmodus beenden. Im Multiuser-Modus wird der zum Schließen verwendete Code nach Eingabe des Mastercodes gelöscht.

Hinweis: Wir empfehlen bereits bei der Inbetriebnahme einen privaten Mastercode zu programmieren.

Automatische Verriegelung (für Privat-Modus)
Nach dem Öffnen verriegelt das Schloss automatisch nach wenigen Sekunden. Zum Schließen den Griff in die geschlossene Position drehen und eindrücken, bis er einrastet.

Sperrmodus
Wird der Code dreimal hintereinander falsch eingegeben, sperrt das Schloss für 45 Sekunden. Die rote LED blinkt in kurzen Abständen auf. In diesem Zeitraum kann das Schloss nicht bedient werden. Der Sperrmodus kann auch mit der Eingabe des Mastercodes beendet werden.

Echtzeituhr (Real-Time-Clock = RTC)
Das Schloss verfügt über eine integrierte Echtzeituhr, die uhrzeitbezogene Einstellungen ermöglicht. Sind uhrzeitbezogene Einstellungen gewünscht, müssen diese bei der Bestellung angegeben werden. Die Funktionen werden bei BURG konfiguriert.

Automatisches Ver- und Entriegeln (RTC-Funktion)
Das automatische Schließen und Öffnen erfolgt zu festgelegten Uhrzeiten. Die Zeiten können pro Wochentag definiert werden.

Nutzungszeitraum (RTC-Funktion)
Die Nutzung des Schlosses ist nur innerhalb eines definierten Zeitraums möglich. Außerhalb des Zeitraum kann das Schloss nicht bedient werden. Der Nutzungszeitraum kann pro Wochentag definiert werden.

Verschlussdauer (RTC-Funktion)
Die Verschlussdauer definiert den Zeitraum für den ein Schloss ab dem Zeitpunkt der Schließung maximal geschlossen sein darf. Nach Ablauf der Verschlussdauer öffnet das Schloss automatisch. Die Verschlussdauer kann pro Wochentag definiert werden.

LED- & Tonsignale

Grüne LED (kurzes Aufleuchten)
Annahme autorisierter Codes.
Erfolgreicher Öffnungsvorgang.
Erfolgreicher Konfigurationsschritt.

Grüne LED (blinken)
Das Schloss befindet sich im Konfigurationsmodus.

Rote LED (blinken)
Verschlossener Zustand / Sperrmodus.

Rote LED (kurzes Aufleuchten)
Abbruch einer Eingabe.

Rote LED (kurzes Aufleuchten nach Codeeingabe)
Batterieleistung lässt nach.

8x Rote LED
Ablehnen von nicht autorisierten Codes.
Falsche Eingabe beim Konfigurationsvorgang.

Inbetriebnahme

1 Erste Schritte

1. Schloss aus der Verpackung nehmen und Batteriefach öffnen (Hilfestellung s. S. **9** „Batteriewechsel“).
2. Batterien gem. der (+ / -) Symbole einsetzen. Das Aufleuchten der **grünen** und der anschließenden **roten** LED abwarten. Batteriefach schließen. Das Schloss ist jetzt einsatzbereit.
3. Privaten Mastercode einstellen (Kapitel: Konfiguration, Punkt 1: „Mastercode einstellen“).

Mastercode-Eingabe

- Die Eingabe des **Mastercodes** wird immer mit **2x** Hakentaste sowie der **Ziffer 1** begonnen und mit **1x** Hakentaste abgeschlossen.
- Im Multiuser-Modus wird der zum Schließen verwendete Code nach Eingabe des Mastercodes gelöscht.

1. Mastercode eingeben:

   ✓✓ **1** Mastercode ✓

   Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

Konfiguration

- Jeder Konfigurationsschritt wird mit der Eingabe des Mastercodes, **2x** Hakentaste und der entsprechenden Ziffer begonnen.
- Die Eingabe des **Mastercodes** wird immer mit **2x** Hakentaste sowie der **Ziffer 1** begonnen und mit **1x** Hakentaste abgeschlossen.
- Jeder Konfigurationsschritt wird mit **2x** Blinken der **grünen** LED abgeschlossen. Erst dann kann mit dem nächsten Konfigurationsschritt begonnen werden.
- Das **8x** Blinken der **roten** LED signalisiert, dass der Konfigurationsschritt nicht richtig ausgeführt bzw. der Code / Mastercode falsch eingegeben wurde.

1 Mastercode einstellen

Es kann **1** Mastercode gespeichert werden. Der Mastercode muss 6-stellig sein.

1. Alten Mastercode eingeben:

   ✓✓ **1** Mastercode ✓

   Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED abwarten.

2. Neuen Mastercode einstellen:

   ✓✓ **7** xxx xxx ✓

   Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

2 Modus wechseln

Beim Moduswechsel werden alle Funktionen auf die Default-Einstellung zurückgesetzt. Der Mastercode bleibt bestehen.

a) Multiuser-Modus

1. Mastercode eingeben:

   ✓✓ **1** Mastercode ✓

   Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED abwarten.

2. Modus einstellen:

   ✓✓ **5 1** ✓

   Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

b) Privat-Modus

Beim Wechsel in den Privat-Modus muss vor Nutzung ein privater Code eingestellt werden (Kapitel: Konfiguration, Schritt 3b „Code einstellen“). Ist kein Code eingestellt, lässt sich das Schloss nicht verschließen.

1. Mastercode eingeben:

   ✓✓ **1** Mastercode ✓

   Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED abwarten.

2. Modus einstellen:

   ✓✓ **5 0** ✓

   Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

3. Code einstellen.

3 Code konfigurieren

a) Code-Länge einstellen

> Beim Ändern der Code-Länge werden alle im Privat-Modus gespeicherte Benutzer-Codes gelöscht (Mastercode ausgenommen). !

1. Mastercode eingeben:

   ✓✓ **1** Mastercode ✓

   Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED abwarten.

2. Code-Länge einstellen (4-stellig auf Werkseinstellung):

   ✓✓ **0 4** ✓ (4-stellig)

   ✓✓ **0 6** ✓ (6-stellig)

   Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

b) Code einstellen (Privat-Modus)

> Es können bis zu 50 Codes gespeichert werden. Die Code-Länge ist je nach Einstellung 4- oder 6-stellig. !

1. Mastercode eingeben:

   ✓✓ **1** Mastercode ✓

   Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED abwarten.

2. Code einstellen:

   ✓✓ **3** xxxx (xx) ✓

   Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

c) Code löschen (Privat-Modus)

1. Mastercode eingeben:

   ✓✓ **1** Mastercode ✓

   Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED abwarten.

2. Code löschen:

   ✓✓ **9** xxxx (xx) ✓

   Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

4 Funktionen einstellen

a) Automatische Verriegelung (Privat-Modus)

1. Mastercode eingeben:

   ✓✓ **1** Mastercode ✓

   Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED abwarten.

2. Modus aktivieren / deaktivieren:

   ✓✓ **6 1** ✓ (aktivieren)

   ✓✓ **6 0** ✓ (deaktivieren)

   Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

b) Bestätigungscode (Multiuser-Modus)

1. Mastercode eingeben:

   ✓✓ **1** Mastercode ✓

   Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED abwarten.

2. Modus aktivieren / deaktivieren:

   ✓✓ **2 1** ✓ (aktivieren)

   ✓✓ **2 0** ✓ (deaktivieren)

   Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

c) LED-Verriegelungsanzeige

1. Mastercode eingeben:

   ✓✓ **1** Mastercode ✓

   Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED abwarten.

2. Modus aktivieren / deaktivieren:

   ✓✓ **8 1** ✓ (aktivieren)

   ✓✓ **8 0** ✓ (deaktivieren)

   Das **2x** Aufblinken der **grünen** LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

Bedienung

1 Multiuser-Modus

a) Schließen

> Bei aktiviertem Bestätigungscode muss der zum Schließen verwendete Code **2x** hintereinander eingegeben werden. !

1. Code eingeben:

   xxxx (xx)

   Das Aufblinken der **grünen** LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

b) Öffnen

1. Code eingeben:

   xxxx (xx)

   Das Aufblinken der **grünen** LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

2 Privat-Modus

a) Öffnen

1. Code eingeben:

   xxxx (xx)

   Das Aufblinken der **grünen** LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

b) Schließen (manuell)

1. Code eingeben:

   xxxx (xx)

   Das Aufblinken der **grünen** LED bestätigt den erfolgreichen Vorgang.

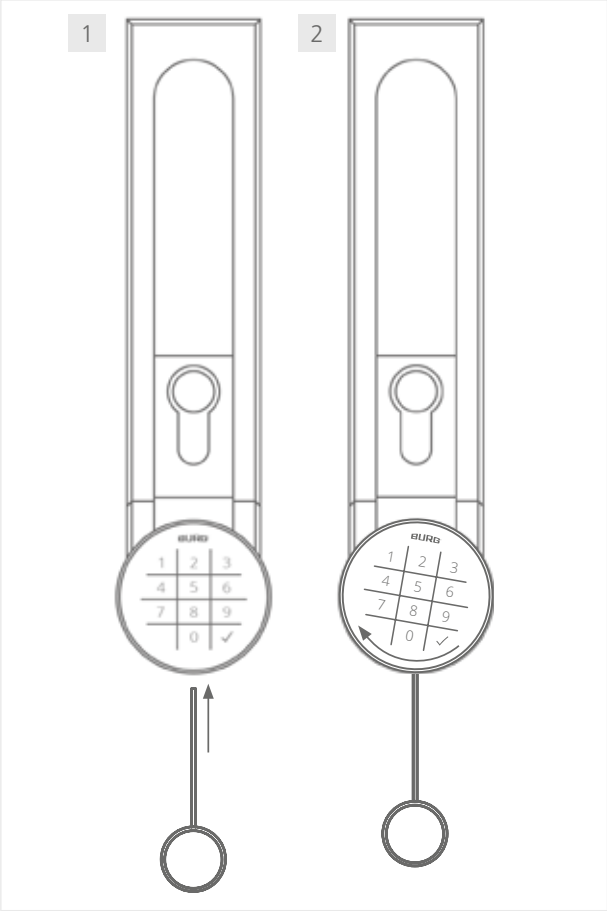
c) Schließen (automatisch)

Bei aktivierter automatischer Verriegelung verschließt das Schloss nach wenigen Sekunden automatisch. Zum Schließen die Tür schließen und den Griff zurück in die Ausgangsposition drehen und zudrücken, bis er einrastet.

Batteriewechsel

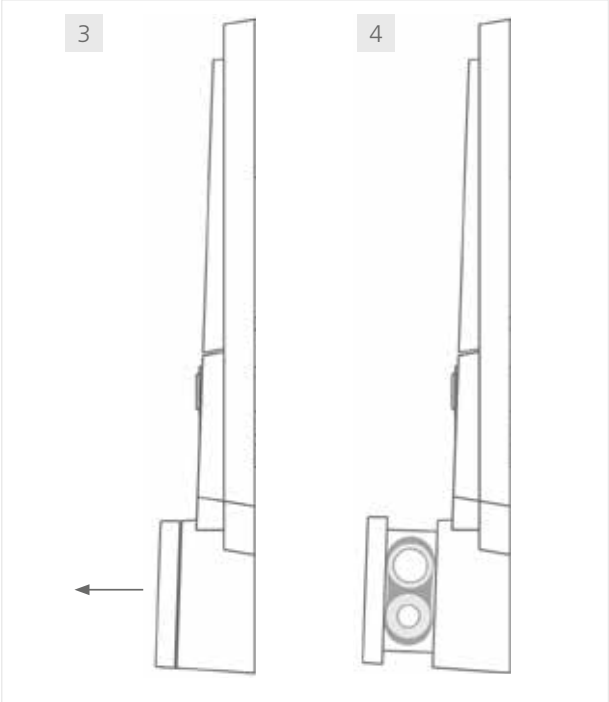
1 Öffnungs-Nadel vorsichtig bis zum Widerstand in das Öffnungs-Loch unterhalb der Bedieneinheit stecken und leicht drücken, bis der Widerstand gering nachgibt.

2 Öffnungs-Nadel in der Position halten und Bedienfeld um ca.10° im Uhrzeigersinn drehen.



3 Öffnungs-Nadel herausnehmen und das Bedienfeld nach vorne ziehen.

4 Batteriefachdeckeln entfernen. Batterien gemäß der (+/-) Symbole austauschen und den Batteriefachdeckel wieder aufsetzen.



5 Das Bedienfeld zurück schieben und vorsichtig gegen den Uhrzeigersinn zurückdrehen, bis er einrastet.

Entsorgungs- und Batteriehinweis

Die EU-Richtlinie 2012/19/EU regelt die ordnungsgemäße Rücknahme, Behandlung und Verwertung von gebrauchten Elektronikgeräten.

Jede verbrauchende Person ist gesetzlich verpflichtet Batterien, Akkus oder Elektro- und Elektronikgeräte („Altgeräte"), die mit Batterien oder Akkus betrieben werden, getrennt vom Hausmüll zu entsorgen, da sie Schadstoffe und wertvolle Ressourcen enthalten. Die Entsorgung kann an einer dafür zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle erfolgen, z. B. einem lokalen Wertstoff- oder Recyclinghof. Altgeräte, Batterien und Akkus werden dort kostenlos angenommen und einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung zugeführt. Elektro-Altgeräte, gebrauchte Batterien oder Akkus können auch an uns zurückgeschickt werden. Die Rücksendung muss ausreichend frankiert an die unten stehende Adresse erfolgen. Folgendes Symbol auf den Elektro-Altgeräten, Batterien oder Akkus kennzeichnet, dass sie nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen:



Wichtige Hinweise zur Nutzung von Batterien:

- Die Verwendung hochwertiger Markenbatterien sind für die fehlerfreie Funktion des Schließsystems voraussetzend. BURG-Schließsysteme sind ab Werk für die spezifizierten Industriebatterien der Marke *VARTA* freigegeben. Die Verwendung von Batterien anderer Marken kann zu einer reduzierten Anzahl von möglichen Schließzyklen sowie zu einer eingeschränkten Funktionalität und Funktionsproblemen führen, da Batterien anderer Marken mit gleichen Spezifikationen erfahrungsgemäß ein abweichendes Leistungsverhalten haben. BURG übernimmt **keine Garantie** für die Funktionsfähigkeit des Schließsystems bei Verwendung von Batterien einer anderen, als der oben genannten Marke.
- Werden beim Batteriewechsel beide Batterien gleichzeitig oder über einen längeren Zeitraum entnommen, gehen Einstellungen, die die integrierte Echtzeituhr (RTC) betreffen, verloren.
- Batterien können explodieren oder entzündliche Gase freisetzen, wenn sie falsch behandelt, zerstört oder ein falscher Batterietyp eingesetzt wird. Die Batterien nicht wieder aufladen, zerlegen, extrem hohen Temperaturen aussetzen oder ins Feuer werfen. Auf schadstoffhaltigen Batterien stehen jeweils Hinweise in Form von Abkürzungen auf die Inhaltstoffe Cadmium (*Cd*), Quecksilber (*Hg*) und Blei (*Pb*). Wird das Schloss über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, müssen Batterien entnommen werden.

Konformität / Zertifizierung

CE Konformitätserklärung

Hiermit erklärt **BURG Lüling GmbH & Co. KG**, dass die Funkanlage, Typ **Flexo.Code**, mit den Richtlinien 2014/30/EU und 2011/65/EU konform ist. Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung finden Sie unter folgendem Link:

https://www.burg.de/files/downloads/Declaration-of-Conformity/BURG_DoC_FlexoCode_EN.pdf

Garantie- und Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Bei Fragen wenden Sie sich an einen Fachhandel oder an den unten stehenden Kontakt. Ersatzteile finden Sie im Fachhandel oder unter: **www.burg.shop**

Reinigungs- und Pflegehinweis

Batterien vor der Reinigung des Gerätes entfernen. Die Oberflächen des Gerätes vorsichtig mit einem feuchten, sauberen Tuch reinigen. Chemische Reinigungsmittel dürfen nicht eingesetzt werden. Staub oder Flüssigkeiten dürfen nicht in das Gerät eindringen.

Kontakt

Tritón Pardubice, spol. s r. o.
č.p. 130, 530 02 Starý Mateřov, Česká republika
Tel.: +420 467 401 111
E-mail: sale@triton.cz
www.triton.cz